

Kirchliches Amtsblatt

für Mecklenburg-Schwerin

Jahrgang 1932

Ausgegeben Schwerin, Mittwoch, den 17. Februar 1932.

Inhalt:

30) Verzeichnis der kirchlichen Perikopen.

30) G.-Nr. I. 2.

Verzeichnis der kirchlichen Perikopen.

Der Oberkirchenrat legt hiermit den Herren Pastoren ein Verzeichnis der laut Synodalbeschuß vom 12. Mai 1931 seit dem 1. Advent v. Jß. für den gottesdienstlichen Gebrauch bestimmten **Eisenacher Perikopen** mit überschriftlichen Merkworten vor unter erinnerndem Hinweis auf die bezügliche Bekanntmachung vom 30. Mai 1931, Kirchl. Amtsbl. Nr. 10, S. 90. Das Verzeichnis ist so eingerichtet, daß es als Einlage zur Bibel oder zum Kirchenbuch aus dem Amtsblatt herausgenommen werden kann. Sonderdrucke in Heftform sind von der Hofbuchdruckerei W. Sandmeyer in Schwerin zum Stückpreis von —,40 RM zu beziehen. Bestellungen sind, da nur ein geringer Vorrat auf Lager genommen wird, **bis spätestens zum 1. Mai aufzugeben.**

Schwerin, den 5. Januar 1932.

Der Oberkirchenrat.

Goesch.

Hinweis.

Auf die Beilage „Nachtragstabelle“ wird hierdurch hingewiesen mit dem Hinzufügen, daß die **vollständigen** Tabellen, soweit der Vorrat reicht, von derselben Adresse zu beziehen sind, und zwar für 20 *Stk* resp. (Partiepreis) 10 *Stk* je Stück portofrei.

Seite 16

(leer)

Verzeichnis

der

kirchlichen Perikopen.



Schwerin 1932.

Druck der Hofbuchdruckerei W. Sandmeyer.



Namen der Sonn-, Fest- und Feiertage	Alte Perikopen	
	Epistel	Evangeliuim
1. Advent	Röm. 13, 11—14. Die Stunde ist da, auf- zustehen vom Schlaf.	Matth. 21, 1—9. Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn.
2. Advent	Röm. 15, 4—13. Die Verheißung den Vätern geschehen.	Luf. 21, 25—36. Die Zukunft des Herrn.
3. Advent	1. Kor. 4, 1—5. Richtet nicht vor der Zeit.	Matth. 11, 2—10. Bist du, der da kommen soll?
4. Advent	Phil. 4, 4—7. Freuet euch in dem Herrn allewege.	Joh. 1, 19—28. Das Zeugnis Johannis des Täufers.
1. Weihnachtstag	Tit. 2, 11—14. Es ist erschienen die heil- same Gnade.	Luf. 2, 1—14. Euch ist heute der Hei- land geboren.
2. Weihnachtstag	Tit. 3, 4—7. Die Freundlichkeit und Leutseligkeit Gottes.	Luf. 2, 15—20. Die Anbetung der Hir- ten.
Sonntag nach Weih- nachten	Gal. 4, 1—7. Die Erfüllung der Zeit.	Luf. 2, 33—40. Simeon und Hanna.
Neujahr	Gal. 3, 23—29. Wir sind alle Gottes Kinder.	Luf. 2, 21. Der Jesusname.

Alttestamentliche Lektionen	Neutestamentliche Lektionen	
	epistolische	evangelische
Jerem. 31, 31—34. Der neue Bund.	Hebr. 10, 19—25. Der Eingang in das Heilige.	Luk. 1, 68—79. Lobgesang des Zacha- rias.
Mal. 3, 19—24. Der große und schreck- liche Tag des Herrn.	2. Petri 1, 3—11. Seht Fleiß, euren Beruf und Erwählung fest- zumachen.	Luk. 17, 20—30. Das Reich Gottes ist inwendig in euch.
Jes. 40, 1—8. Tröstet, tröstet mein Volk.	2. Tim. 4, 5—8. Ich habe einen guten Kampf gekämpft.	Matth. 3, 1—11. Die Predigt Johannes des Täufers.
5. Mose 18, 15—19. Verheißung des Pro- pheten.	1. Joh. 1, 1—4. Das Wort des Lebens.	Joh. 1, 15—18. Gnade und Wahrheit durch Jesum Christum.
Jes. 9, 6. 7. Uns ist ein Kind ge- boren.	1. Joh. 3, 1—5. Sehet, welch' eine Liebe hat uns der Vater er- zeigt!	Matth. 1, 18—23. Er wird sein Volk selig machen.
Micha 5, 1—3. Bethlehem Ephrata.	Hebr. 1, 1—6. Gott hat am letzten ge- redet durch seinen Sohn.	Joh. 1, 1—14. Das Wort ward Fleisch.
Jes. 63, 7—16. Bist du doch unser Vater.	2. Kor. 5, 1—9. Das Haus, das ewig ist im Himmel.	Luk. 2, 25—32. Herr, nun lässest du dei- nen Diener in Frieden fahren. oder: Joh. 12, 35—41. Es ist das Licht noch eine kleine Zeit bei euch.
Psaln 90, 1—17. Herr Gott, du bist un- sere Zuflucht. oder: Psalm 121. Eingang und Ausgang.	Röm. 8, 24—32. Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein?	Luk. 4, 16—21. Das angenehme Jahr des Herrn.

Namen der Sonn-, Fest- und Feiertage	Alte Perikopen	
	Epistel	Evangeliuim
Sonntag nach Neujahr .	1. Petri 4, 12—19. Mit Christo leiden.	Matth. 2, 13—23. Die Flucht nach Ägypten.
Epiphaniaß	Jes. 60, 1—6. Mache dich auf, werde licht!	Matth. 2, 1—12. Die Weisen aus dem Morgenlande.
1. n. Epiphaniaß	Röm. 12, 1—6. Daß lebendige Opfer.	Luk. 2, 41—52. Der zwölfjährige Jesus.
2. n. Epiphaniaß	Röm. 12, 7—16. Die Liebe ohne Falsch.	Joh. 2, 1—11. Hochzeit zu Kana.
3. n. Epiphaniaß	Röm. 12, 17—21. Laß dich nicht das Böse überwinden.	Matth. 8, 1—13. Der Hauptmann von Kapernaum.
4. n. Epiphaniaß	Röm. 13, 1—10. Die Liebe des Gesetzes Erfüllung.	Matth. 8, 23—27. Die Stillung des Sturmes.
5. n. Epiphaniaß	Rol. 3, 12—17. Daß Band der Vollkommenheit.	Matth. 13, 24—30. Unkraut unter dem Weizen.
6. n. Epiphaniaß	2. Petr. 1, 16—21. Wir haben ein festes prophetisches Wort.	Matth. 17, 1—9. Verklärung Christi.
Septuagesimä	1. Kor. 9, 24—27. Der Lauf nach dem Kleinod.	Matth. 20, 1—16. Die Arbeiter im Weinberge.

Alttestamentliche Lektionen	Neutestamentliche Lektionen	
	epistolische	evangelische
Pfalm 73, 23—28. Herr, wenn ich nur dich habe.	Jak. 4, 13—17. So der Herr will und wir leben.	Matth. 16, 1—4. Die Zeichen der Zeit.
Jes. 2, 2—5. Von Zion geht das Gesetz aus.	2. Kor. 4, 3—6. Das Licht aus der Finsternis.	Matth. 3, 13—17. Die Taufe Jesu.
Pfalm 122. Wir werden in das Haus des Herrn gehen.	2. Kor. 6, 14—17, 1. Ihr seid der Tempel des lebendigen Gottes.	Joh. 1, 35—42. Kommt und sehet!
Jes. 61, 1—6. Der Geist des Herrn ist über mir.	1. Kor. 2, 6—16. Die verborgene Weis- heit.	Joh. 1, 43—51. Philippus und Natha- nael.
2. Kön. 5, 1—19 a. [Bis: „Zieh hin in Frieden.“] Naeman.	Röm. 1, 13—20. Ich schäme mich des Evangeliums nicht.	Joh. 4, 5—14. Jesus und die Sama- riterin.
Pfalm 93. Der Herr ist König.	Röm. 7, 7—16. Das Gesetz ist heilig und gut.	Joh. 4, 31—42. Dieser ist wahrlich Christus, der Welt Heiland.
Hesekiel 33, 10—16. Ich habe kein Gefallen an dem Tode des Gottlosen.	Röm. 8, 1—9. Nichts Verdammliches an denen, die in Christo Jesu sind.	Matth. 7, 24—29. Fels und Sand.
2. Mose 3, 1—6. Berufung Mosis.	2. Kor. 3, 12—18. Des Herrn Klarheit.	Joh. 5, 39—47. Suchet in der Schrift.
Jer. 9, 23. 24. Wer sich rühmet, der rühme sich des Herrn.	Phil. 1, 27—2, 4. Wandelt würdiglich dem Evangelio Christi.	Luk. 10, 38—42. Eins ist not.

Namen der Sonn-, Fest- und Feiertage	Alte Perikopen	
	Epistel	Evangelium
Sevagessimä	2. Kor. 12, 1—10. Laß dir an meiner Gnade genügen.	Luk. 8, 4—15. Vom Säemann.
Estomihi	1. Kor. 13. Das Lob der Liebe.	Luk. 18, 31—43. Sehet, wir gehen hin- auf gen Jerusalem.
Invoakabit	2. Kor. 6, 1—10. In allen Dingen. Diener Gottes.	Matth. 4, 1—11. Christi Versuchung.
Reminiszere	1. Theff. 4, 1—12. Das ist der Wille Got- tes, eure Heiligung.	Matth. 15, 21—28. Das kananäische Weib.
Okuli	Eph. 5, 1—9. Er hat sich selbst dar- gegeben für uns.	Luk. 11, 14—23. Wer nicht mit mir ist, der ist wider mich.
Lätare	Röm. 5, 1—11. Der Friede mit Gott.	Joh. 6, 1—15. Die wunderbare Spei- sung.
Judika	Hebr. 9, 11—15. Der Hohepriester der zukünftigen Güter.	Joh. 8, 46—59. Wer kann mich einer Sünde zeihen?

Alttestamentliche Lektionen	Neutestamentliche Lektionen	
	epistolische	evangelische
Amos 8, 11. 12. Hunger nach dem Wort Gottes.	Phil. 1, 12—21. Daß nur Christus ver= kündigt werde.	Joh. 11, 20—27. Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Jer. 8, 4—9. Mein Volk geht irre.	1. Kor. 1, 21—31. Wir predigen den ge= kreuzigten Christus.	Mark. 10, 35—45. Die Söhne Zebedäi. Joh. 11, 47—57. Raiphas Rat.
1. Mose 22, 1—14. Isaaks Opferung.	Hebr. 4, 15. 16. Der mitleidige Hohe= priester.	Matth. 16, 21—26. Herr, schone dein selbst! Luf. 22, 39—46. Der Kampf in Geth= semane.
2. Mose 33, 17—23. Wem ich gnädig bin, dem bin ich gnädig.	1. Joh. 2, 12—17. Habt nicht lieb die Welt.	Luf. 10, 17—20. Freuet euch, daß eure Namen im Himmel geschrieben sind. Luf. 22, 54—62. Petri Verleugnung.
Jer. 26, 1—15. Ob sie vielleicht hören wollen und sich be= kehren.	1. Petr. 1, 13—16. Ihr sollt heilig sein.	Luf. 9, 51—56. Die Donnerstinder. Luf. 22, 63—71. Verspottung Christi.
Jes. 52, 7—10. Die Boten, die Frieden verkündigen.	2. Kor. 7, 4—10. Die göttliche Traurig= keit.	Joh. 6, 47—57. Ich bin das Brot des Lebens. Matth. 27, 15—31. Christus und Barabbas.
4. Mose 21, 4—9. Die Erhöhung der Schlange in der Wüste.	1. Petri 1, 17—25. Das teure Blut Christi.	Joh. 13, 31—35. Ein neu Gebot gebe ich euch. Luf. 23, 27—34 a. [Bis: „was sie tun.“] Vater, vergib ihnen.

Namen der Sonn-, Fest- und Feiertage	Alte Perikopen	
	Epistel	Evangeliium
Palmarum	Phil. 2, 5—11. Erniedrigung und Er- höhung Christi.	Matth. 21, 1—9. oder: Joh. 12, 12—18. Einzug Christi.
Gründonnerstag	1. Kor. 11, 23—32. Des Herrn Abendmahl.	Joh. 13, 1—15. Die Fußwaschung.
Karfreitag	Jes. 53. Der leidende Knecht Gottes.	Leidensgeschichte.
1. Ostertag	1. Kor. 5, 7b—8. [„Denn wir haben . . . und der Wahrheit.“] Wir haben auch ein Osterlamm.	Mark. 16, 1—8: Die Auferstehung des Herrn.
2. Ostertag	Apostelg. 10, 34—41. Gott hat Christum auf- erweckt.	Luf. 24, 13—35. Die Emmauszünger.
Quasimodogeniti	1. Joh. 5, 1—5. Was von Gott geboren ist, überwindet die Welt.	Joh. 20, 19—31. Friede sei mit euch!
Misericordias Domini	1. Petr. 2, 21—25. Ihr waret wie die irrenden Schafe.	Joh. 10, 12—16. Der gute Hirte.
Subilate	1. Petr. 2, 11—20. Fremdlinge und Pil- grime.	Joh. 16, 16—23a. [Bis: „werdet ihr mich nichts fragen.“] Über ein Kleines.
Rantate	Jaf. 1, 16—21. Alle gute Gabe kommt von oben herab.	Joh. 16, 5—15. Es ist euch gut, daß ich hingehe.

Alttestamentliche Lektionen	Neutestamentliche Lektionen	
	epistolische	evangelische
Sach. 9, 8—12. Dein König kommt zu dir sanftmütig.	Hebr. 12, 1—6. Lasset uns aufsehen auf Jesum.	Joh. 12, 1—8. Die Salbung.
Pfalm 111. Der Herr hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder.	1. Kor. 10, 16. 17. Der gesegnete Kelch.	Luf. 22, 14—20. Einsetzung des heiligen Abendmahls.
Pfalm 22, 2—20. Warum hast du mich verlassen?	2. Kor. 5, 14—21. Einer für alle gestorben.	Luf. 23, 39—46. Der Tod des Herrn.
Pfalm 118, 14—24. Die Rechte des Herrn behält den Sieg.	1. Kor. 15, 12—20. Christus der Erstling derer, die da schlafen.	Matth. 28, 1—10. Er ist nicht hier, er ist auferstanden.
Pfalm 16, 8—11. Dein Heiliger wird die Verwerfung nicht sehen.	1. Kor. 15, 54—58. Gott sei Dank, der uns den Sieg gegeben hat.	Joh. 20, 11—18. Maria am Grabe.
1. Mose 32, 22—31. Jakobs Kampf.	1. Petr. 1, 3—9. Wiedergeboren zu einer lebendigen Hoffnung.	Joh. 21, 15—19. Simon Johanna, hast du mich lieb?
Pfalm 23. Der Herr ist mein Hirte.	Eph. 2, 4—10. Gott hat uns samt Christo lebendig ge- macht.	Joh. 14, 1—6. In des Vaters Hause sind viele Wohnun- gen.
Jes. 40, 26—31. Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft.	1. Joh. 4, 9—14. Daran ist erschienen die Liebe Gottes.	Joh. 12, 20—26. Das Weizenkorn, das in die Erde fällt, bringt viel Früchte.
Pfalm 98. Singet dem Herrn ein neues Lied.	2. Tim. 2, 8—13. Halte im Gedächtnis Jesum Christum.	Joh. 6, 60—69. Wollt ihr auch weg- gehen?

Namen der Sonn-, Fest- und Feiertage	Alte Perikopen	
	Epistel	Evangeliium
Rogate	Jaf. 1, 22—27. Seid Säter des Wortes.	Joh. 16, 23 b—33. [„Wahrlich, wahrlich, ich sage. überwun- den.“] Bittet, so werdet ihr nehmen.
Himmelfahrt	Apostelg. 1, 1—11. Die Himmelfahrt.	Marf. 16, 14—20. Er ward aufgehoben gen Himmel.
Exaudi	1. Petr. 4, 8—11. Mäßig und nüchtern zum Gebet.	Joh. 15, 26—16, 4. Der Geist der Wahrheit.
1. Pfingsttag	Apostelg. 2, 1—13. Die Ausgießung des heiligen Geistes.	Joh. 14, 23—31. Der Tröster.
2. Pfingsttag	Apostelg. 10, 42—48. [Bis: „sie zu taufen im Namen des Herrn.“] Auch auf die Heiden ward die Gabe des heiligen Geistes aus- gegoffen.	Joh. 3, 16—21. Also hat Gott die Welt geliebt.
Trinitatis	Röm. 11, 33—36. O welch eine Tiefe!	Joh. 3, 1—15. Gespräch mit Niko- demus.
1. n. Trinitatis	1. Joh. 4, 16—21. Gott ist die Liebe.	Luf. 16, 19—31. Der reiche Mann und der arme Lazarus.

Alttestamentliche Lektionen	Neutestamentliche Lektionen	
	epistolische	evangelische
Jes. 55, 6—11. Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken.	1. Tim. 2, 1—6. Fürbitte für alle Menschen.	Luf. 11, 5—13. Unhaltendes Gebet.
Psaln 110, 1—4. Setze dich zu meiner Rechten.	Rol. 3, 1—4. Trachtet nach dem, was droben ist.	Luf. 24, 50—53. Da er sie segnete, fuhr er gen Himmel. oder: Joh. 17, 11—26. Das hohepriesterliche Gebet.
Psaln 42. Meine Seele dürstet nach Gott.	Eph. 1, 15—23. Gesezt zum Haupt der Gemeine über alles.	Joh. 7, 33—39. Wen da dürstet, der komme zu mir und trinke.
Jes. 36, 22—28. Das neue Herz.	Eph. 2, 19—22. Gottes Hausgenossen.	Joh. 14, 15—21. Ich will euch nicht Waisen lassen.
Jes. 44, 1—6. Ich will Wasser gießen auf das Durstige.	Eph. 4, 11—16. Die Erbauung des Lei- bes Christi.	Joh. 15, 9—16. Ihr seid meine Freunde.
Jes. 6, 1—8. Das dreimal heilig. oder: 4. Mose 6, 22—27. Der Aaronitische Segen.	Eph. 1, 3—14. Der geistliche Segen in himmlischen Gütern. oder: 2. Kor. 13, 11—13. Der apostolische Segens- wunsch.	Matth. 28, 16—20. Der Taufbefehl.
5. Mose 6, 4—13. Du sollst Gott lieben von ganzem Herzen.	Apostelg. 4, 32—35. Die Liebe in der Ge- meinde.	Matth. 13, 31—35. Gleichnisse vom Senf- korn und Sauerteig.

Namen der Sonn-, Fest- und Feiertage	Alte Verikopen	
	Epistel	Evangeliium
2. n. Trinitatis	1. Joh. 3, 13—18. Lasset uns lieben mit der Tat und mit der Wahrheit.	Luf. 14, 16—24. Daß große Abendmahl.
3. n. Trinitatis	1. Petr. 5, 5 b—11. [„Allesamt seid unter- einander untertan . . . zu Ewigkeit. Amen.“] Haltet fest an der De- mut.	Luf. 15, 1—10. Jesus nimmt die Sün- der an.
4. n. Trinitatis	Röm. 8, 18—27. Die seufzende Kreatur.	Luf. 6, 36—42. Seid barmherzig.
5. n. Trinitatis	1. Petr. 3, 8—15. [Bis: „den Herrn, in euren Herzen.“] Heiligt Gott, den Herrn, in euren Herzen.	Luf. 5, 1—11. Petri Fischzug.
6. n. Trinitatis	Röm. 6, 3—11. In Christi Tod getauft.	Matth. 5, 20—26. Die bessere Gerechtigkeit.
7. n. Trinitatis	Röm. 6, 19—23. Die Gabe Gottes ist daß ewige Leben.	Matth. 9, 35—38. Die Ernte ist groß und der Arbeiter wenig.
8. n. Trinitatis	Röm. 8, 12—17. Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.	Matth. 7, 13—23. Von den falschen Pro- pheten.
9. n. Trinitatis	1. Kor. 10, 1—13. Daß Vorbild des Wüstenzuges.	Luf. 16, 1—12. Der ungerechte Haus- halter.

Alttestamentliche Lektionen	Neutestamentliche Lektionen	
	epistolische	evangelische
Epr. Gal. 9, 1—10. Das Mahl der Weisheit.	Röm. 10, 1—15. Christus des Gesetzes Ende.	Matth. 9, 9—13. Die Berufung des Matthäus.
Jes. 12. Danklied der Erlösten.	Apostelg. 3, 1—16. Die Heilung des Lahmen.	Luf. 15, 11—32. Der verlorene Sohn.
Jes. 65, 17—19. 24. 25. Die neue Erde.	Apostelg. 4, 1—12. Es ist in keinem andern Heil.	Matth. 5, 13—16. Das Salz der Erde und das Licht der Welt.
Klagel. Jer. 3, 22—32. Die Güte des Herrn ist's, daß wir nicht gar aus sind.	Apostelg. 5, 34—42. Gamaliel.	Luf. 9, 18—26. Die Nachfolge Christi.
Psaln 1. Der Weg der Gerechten und der Weg der Gottlosen.	Apostelg. 8, 26—38. Der Kämmerer aus Mohrenland.	Matth. 21, 28—32. Die zwei Söhne.
Jes. 62, 6—12. Wächter auf den Mauern Jerusalems.	1. Tim. 6, 6—12. Gottselig und genügsam.	Mark. 4, 26—29. Die selbstwachsende Saat.
Jer. 23, 16—29. Das Wort Gottes Feuer und Hammer.	Apostelg. 16, 16—32. Der Kerkermeister in Philippi.	Matth. 12, 46—50. Wer Gottes Willen tut, der ist mein Bruder.
Epr. Gal. 16, 1—9. Des Menschen Weg und Gottes Weg.	Apostelg. 17, 16—34. Paulus in Athen.	Matth. 13, 44—46. Die köstliche Perle und der Schatz im Acker.

Namen der Sonn-, Fest- und Feiertage	Alte Perikopen	
	Epistel	Evangelium
10. n. Trinitatis	1. Kor. 12, 1—11. Mancherlei Gaben und ein Geist.	Luf. 19, 41—48. Der Herr weint über Jerusalem.
11. n. Trinitatis	1. Kor. 15, 1—10. Nicht ich, sondern Gottes Gnade, die mit mir ist.	Luf. 18, 9—14. Pharisäer und Zöllner.
12. n. Trinitatis	2. Kor. 3, 4—9. Das Amt des Geistes.	Mark. 7, 31—37. Gephata!
13. n. Trinitatis	Röm. 3, 21—28. Allein durch den Glauben.	Luf. 10, 23—37. Der barmherzige Sama- riter.
14. n. Trinitatis	Gal. 5, 16—24. Die Frucht des Geistes.	Luf. 17, 11—19. Die zehn Aussätzigen.
15. n. Trinitatis	Gal. 5, 25—6, 10. Was der Mensch säet, das wird er ernten.	Matth. 6, 24—34. Sorget nicht.
16. n. Trinitatis	Eph. 3, 13—21. Der rechte Vater über alles, was Kinder heißt.	Luf. 7, 11—17. Weine nicht.
17. n. Trinitatis	Eph. 4, 1—6. Ein Leib und ein Geist.	Luf. 14, 1—11. Sabbathfeier in Liebe und Demut.
18. n. Trinitatis	1. Kor. 1, 4—9. Durch Christum reich an allen Stücken.	Matth. 22, 34—46. Das vornehmste Gebot und die vornehmste Frage.

Alttestamentliche Lektionen	Neutestamentliche Lektionen	
	epistolische	evangelische
Jer. 7, 1—11. Die Predigt am Tor des Tempels.	Apostelg. 20, 17—38. Pauli Abschiedswort.	Matth. 23, 34—39. Jerusalem! Jerusalem!
Dan. 9, 15—18. Auf deine große Barm- herzigkeit.	Röm. 8, 33—39. Wer will die Außer- wählten Gottes be- schuldigen?	Luf. 7, 36—50. Die große Sünderin.
Jes. 29, 18—21. Die Tauben hören.	Apostelg. 16, 9—15. Die Purpurträgerin Lydia.	Joh. 8, 31—36. Vom Bleiben an der Rede Jesu.
Sach. 7, 4—10. Barmherzigkeit gegen die Brüder.	1. Petri 2, 1—10. Jesus Christus der Eck- stein.	Mark. 12, 41—44. Scherlein der Witwe.
Pfalm 50, 14—23. Opfere Gott Dank.	1. Tim. 1, 12—17. Mir ist Barmherzigkeit widerfahren.	Joh. 5, 1—14. Sündige hinfort nicht mehr!
1. Kön. 17, 8—16. Elias und die Witwe.	2. Thess. 3, 6—13. Mit stillem Wesen arbeiten.	Joh. 11, 1—11. Siehe, den du lieb hast, der liegt krank.
Hiob 5, 17—26. Er schlägt und heilt.	Hebr. 12, 18—24. Ihr seid gekommen zu der Stadt des leben- digen Gottes.	Matth. 11, 25—30. Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid.
Pfalm 75, 5—8. Gott erniedrigt und er- höht.	Hebr. 4, 9—13. Es ist noch eine Ruhe vorhanden dem Volke Gottes.	Matth. 12, 1—8. Des Menschen Sohn ist ein Herr auch über den Sabbath.
2. Chron. 1, 7—12. Salomos Gebet um Weisheit.	Jaf. 2, 10—17. Das Gesetz der Freiheit.	Mark. 10, 17—27. Der reiche Jüngling.

Namen der Sonn-, Fest- und Feiertage	Alte Perikopen	
	Epistel	Evangeliu
19. n. Trinitatis . . .	Eph. 4, 22—32. Ziehet den neuen Men- schen an.	Matth. 9, 1—8. Der Sichtbrüchige.
20. n. Trinitatis . . .	Eph. 5, 15—21. Sehet zu, wie ihr vor- sichtiglich wandelt.	Matth. 22, 1—14. Die königliche Hochzeit.
21. n. Trinitatis . . .	Eph. 6, 10—17. Des Christen Waffen- rüstung.	Joh. 4, 47—54. Heilung des Sohnes des Königlichen.
22. n. Trinitatis . . .	Phil. 1, 3—11. Erfüllet mit Früchten der Gerechtigkeit.	Matth. 18, 21—35. Der Schalksknecht.
23. n. Trinitatis . . .	Phil. 3, 17—21. Unser Wandel ist im Himmel.	Matth. 22, 15—22. Die Zinsmünze.
24. n. Trinitatis . . .	Kol. 1, 9—14. Tüchtig gemacht zum Erbeil der Heiligen im Licht.	Matth. 9, 18—26. Jairi Töchterlein.
25. n. Trinitatis . . .	1. Thess. 4, 13—18. Von denen, die da schlafen.	Matth. 24, 15—28. Greuel der Verwüstung.
26. n. Trinitatis . . .	2. Thess. 1, 3—10. Er wird herrlich er- scheinen mit seinen Heiligen.	Matth. 25, 31—46. Das Endgericht.

Alttestamentliche Lektionen	Neutestamentliche Lektionen	
	epistolische	evangelische
Pfalm 32, 1—7. Wohl dem, dem die Übertretungen verge- ben sind.	Jaf. 5, 13—20. Das Gebet des Glau- bens.	Joh. 9, 24—41. Der Blindgeborene.
Epr. Sal. 2, 1—8. Laß dein Ohr auf Weisheit achtgeben.	Röm. 14, 1—9. Unser keiner lebt ihm selber.	Joh. 15, 1—8. Der Weinstock und die Reben.
2. Sam. 7, 17—29. Wer bin ich, und was ist mein Haus?	Eph. 6, 1—9. Haustafel.	Mark. 10, 13—16. Lasset die Kindlein zu mir kommen.
Epr. Sal. 24, 14—20. Der Gerechte fällt und steht wieder auf.	Hebr. 13, 1—9. Es ist ein köstlich Ding, daß das Herz fest werde.	Luf. 9, 57—62. Wer ist geschickt zum Reiche Gottes?
Pfalm 85, 9—14. Güte und Treue, Ge- rechtigkeit und Friede.	1. Tim. 4, 4—11. Die Gottseligkeit ist zu allen Dingen nütze.	Matth. 10, 24—33. Der Jünger ist nicht über seinen Meister.
Pfalm 39, 5—14. Lehre mich doch, daß es ein Ende mit mir haben muß.	1. Thess. 5, 14—24. Unsträfllich auf die Zu- kunft Christi.	Joh. 10, 23—30. Meine Schafe hören meine Stimme.
Hiob 14, 1—5. Der Mensch, vom Weibe geboren, lebt kurze Zeit.	Hebr. 10, 32—39. Werfet euer Vertrauen nicht weg.	Joh. 5, 19—29. Welche die Stimme des Sohnes Gottes hören werden, die werden leben.
Pfalm 126. Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten.	Offenb. Joh. 2, 8—11. Sei getreu bis an den Tod.	Luf. 19, 11—27. Die anvertrauten Pfund.

Namen der Sonn-, Fest- und Feiertage	Alte Perikopen	
	Epistel	Evangelium
27. n. Trinitatis, bzw. Totengedenktag	2. Petr. 3, 3—14. Der neue Himmel und die neue Erde.	Matth. 25, 1—13. Gleichniß von den zehn Jungfrauen.
Reformationstfest	Gal. 5, 1—15. Bestehet in der Freiheit.	Matth. 5, 1—12. Die Seligpreisungen.
Erntedankfest	Psaln 145, 15—21. Aller Augen warten auf dich.	Luf. 12, 15—21. Der reiche Narr.

Alttestamentliche Lektionen	Neutestamentliche Lektionen	
	epistolische	evangelische
<p>Jes. 35, 3—10. Die Erlösten Zions werden kommen mit Freuden.</p> <p>Psaln 46. Die feste Burg.</p> <p>Psaln 34, 2—9. Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist.</p>	<p>Offenb. Joh. 7, 9—17. Die große Schar in weißen Kleidern.</p> <p>1. Kor. 3, 11—23. Einen andern Grund kann niemand legen.</p> <p>2. Kor. 9, 6—11. Säen und Ernten im Segen.</p>	<p>Luk. 12, 35—43. Selig die Knechte, die der Herr wachend findet!</p> <p>Joh. 2, 13—17. Die Tempelreinigung.</p> <p>Joh. 6, 24—29. Die unvergängliche Speise.</p>

Nachtragstabelle

in der die Nummern des neuen Gesangbuches voran-
stehen unter Spalte A, die entsprechenden Nummern
des alten Gesangbuches direkt daneben unter B. (Die
Besonderheiten der Parallellieder wären aus der
Haupttabelle zu ersehen.)

A	B	A	B
Neues	Altes	Neues	Altes
Gesangbuch	Gesangbuch	Gesangbuch	Gesangbuch
1	620	21	N. 1
2	67	22	101
3	70	23	106
4	65	24	111
5	73	25	108
6	69	26	622
7	66	27	301
8	619	28	118
9	N. 3	29	244
10	82	30	117
11	95	31	211
12	96	34	144
13	89	36	125
14	80	37	132
15	81	38	135
16	91	39	136
17	98	41	154
18	85	42	139
19	84	43	146
20	83	44	129

als Schlüssel zu den neuen Nummern
aus alte Gesangbuch

A	B	A	B
45	143	88	223
46	147	89	640
47	151	90	401
48	133	91	232
49	141	92	234
50	625	93	642
51	153	95	643
55	145	96	230
56	159	97	245
57	160	99	451
59	628	100	460
61	155	103	241
62	175	104	123
63	158	106	466
64	157	108	661
65	156	110	121
67	627	112	114
68	180	113	120
70	179	114	℥. 50
71	178	115	238
72	187	116	56
73	631	117	55
75	195	118	58
76	196	119	59
77	198	120	60,3
78	197	122	63
79	200	123	646
81	190	124	235
82	632	125	617
85	229	130	256
86	513	131	251

A	B	A	B
132	656	172	664
133	305	173	279
134	318	174	644
135	319	175	370
137	311	177	659
140	264	178	660
141	262	181	372
142	271	184	667
143	257	185	666
144	405	186	480
145	284	188	℥. 19
146	291	189	℥. 23
147	273	190	181
148	297	192	249
149	296	195	352
150	487	196	504
151	225	197	491
153	292	198	481
156	374	199	461
158	221	200	665
159	250	201	484
160	342	202	493
161	686	203	432
162	333	204	505
163	329	205	383
165	645	206	462
166	267	207	℥. 37
167	325	209	426
168	429	210	357
170	248	211	408
171	324	212	511

A	B
213	355
214	331
215	412
216	422
217	463
218	464
219	472
220	339
221	497
222	507
223	344
224	359
225	501
227	508
228	360
230	471
231	425
234	423
235	379
239	397
242	522
243	537
244	34
245	534
246	℥. 26
247	515
248	519
249	212
250	535
251	540
252	103

A	B
253	539
254	525
255	544
256	531
257	542
258	523
260	526
261	521
262	22
263	2
265	23
266	9
267	5
268	17
269	24
270	19
271	20
272	361
274	33
275	31
276	44
279	54
280	49
281	38
282	50
283	40
284	℥. 48
288	42
290	349
291	343
292	391

A	B	A	B
293	1	335	562
295	389	337	593
297	213	338	684
298	233	339	₹. 20
299	553	340	₹. 11
300	554	341	561
301	396	342	683
302	449	346	72
304	573	347	93
305	574	349	400
306	579	350	621
308	586	351	78
309	566	352	79
310	569	353	88
311	685	354	94
312	585	357	469
313	567	360	119
314	557	363	148
316	560	365	124
317	594	367	128
318	568	368	134
319	598	369	150
320	572	370	149
321	605	374	167
323	575	376	172
326	591	379	176
327	171	384	186
328	597	389	202
330	587	398	₹. 18
331	582	400	122
333	584	401	₹. 8

A	B	A	B
413	316	514	589
414	315	516	563
415	479	517	678
421	276	519	ℳ. 36
422	285	526	ℳ. 35
423	409	530	ℳ. 21
424	286	531	ℳ. 28
430	188	532	ℳ. 33
432	222	533	ℳ. 17
435	336	537	629
438	623	543	ℳ. 5
456	ℳ. 13	546	ℳ. 31
458	330	547	ℳ. 40
459	345	548	ℳ. 39
462	483	553	ℳ. 44
463	347	554	ℳ. 16
465	ℳ. 4	556	ℳ. 32
471	517	563	ℳ. 25
476	474	566	ℳ. 14
478	478	569	ℳ. 41
484	ℳ. 7	573	ℳ. 47
485	ℳ. 15	574	ℳ. 24
489	21	575	ℳ. 2
492	41	576	194
495	ℳ. 22	587	404
501	390	592	203

Zu beziehen durch Domprediger Bard in Schwerin i. M.
 Einzelpreis inkl. Porto 10 Pfg.
 Partiepreis (ab 20 Stück) inkl. Porto je Stück 5 Pfg.
 (Postcheckkto.: Hamburg 658 72, Domprediger Bard, Schwerin i. M.)